

Zugestellt durch post.at

Eberstein, Hochfeistritz, St. Oswald, St. Walburgen, Mirnig

PFARRBRIEF

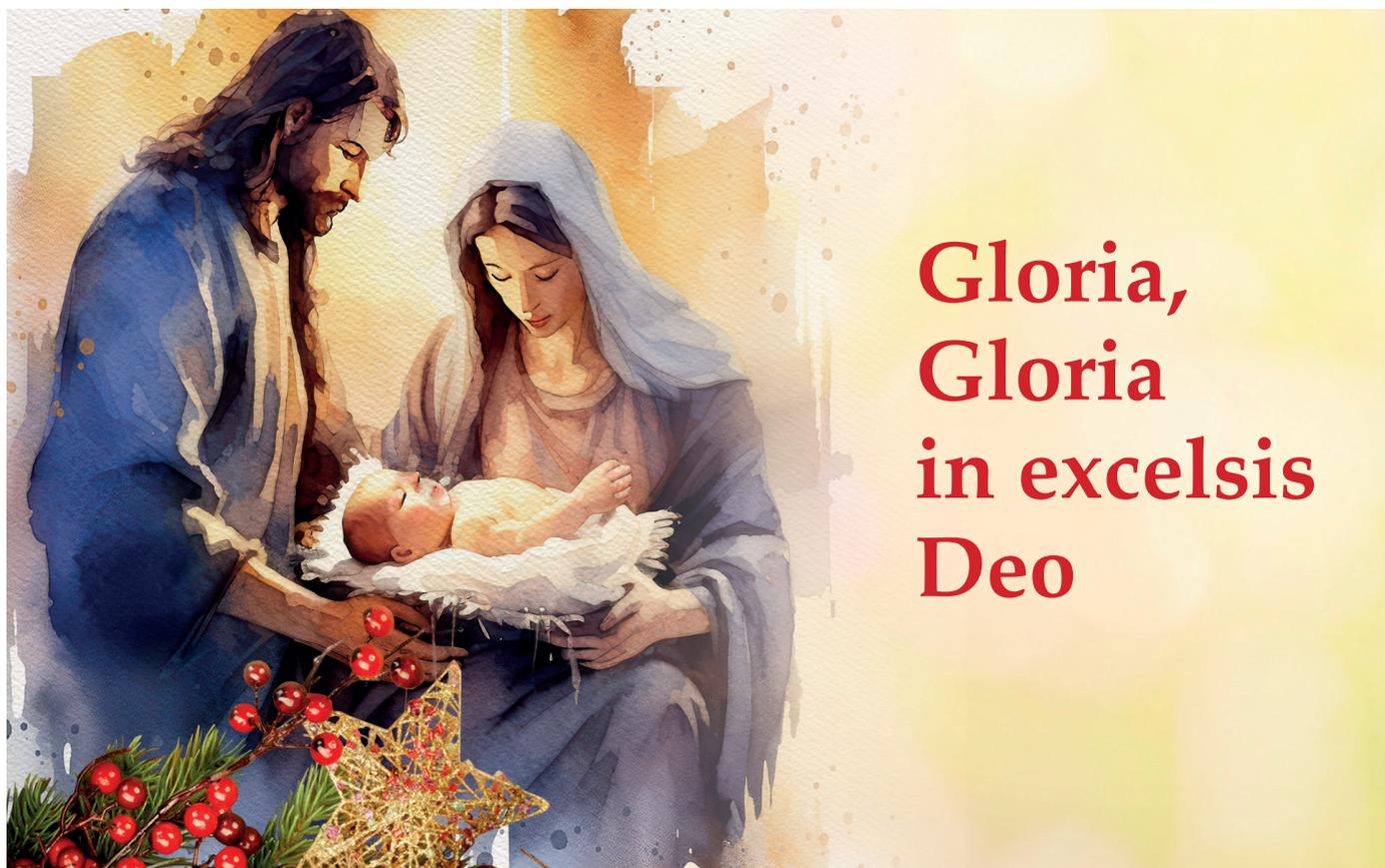
Brückl – St. Ulrich am Johannerberg

Winter 2023 Nr. 38/68



Gott ist in tiefster,
dunkler Nacht erschienen Nacht,
geweihte Nacht





Gloria, Gloria in excelsis Deo

Machen wir einen Zeitsprung von circa 2000 Jahren und versetzen wir uns in die Zeit um Jesu Geburt. Ein Land nach dem anderen fällt im Kampf in die Hand der Großmacht der Römer und verliert seine Selbständigkeit. Die gesamte damalige Welt lebt unter der Diktatur der Römer – so auch Israel.

Herodes, ein Emporkömmling, herrscht über sein eigenes Volk, grausam und im Auftrag von Rom. Mehrmals versucht das Volk von Israel in Aufständen seine Freiheit wieder zu erlangen, vergebens.

In dieser kriegerischen Zeit stöhnen die Menschen unter dem Joch der Römer und den viel zu hohen Abgaben (Steuern), die sie leisten müssen. Tausende waren auf der Flucht.

Wen wundert es, dass die Menschen auf einen Messias hofften, einen Messias, der kommen sollte um das Volk Israel zu befreien – mit dem Schwert.

Kommt Ihnen diese politische Situation bekannt vor? Diese Unsicherheit, diese Ungleichheit zwischen den Mächtigen und den Machtlosen?

Hoffen nicht auch heute die Menschen auf eine Lösung, auf starke Entscheidungsträger, auf die befreiende Macht?

In diese Welt in der Stunde null schickt Gott ein Kind, das Wunder von Bethlehem; Je-sus. Dieses Kind ist ein Angebot an die Menschen, damals wie heute. Dieses Kind, in einem Stall geboren, weil in der Herberge kein Platz war, ist auf die Welt gekommen um uns Frieden, Glück und Freiheit zu bringen.

Damals verstanden die Menschen dieses Wunder nicht sofort. Aber der Engel sprach zu ihnen:

„Fürchtet euch nicht! Denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volke zuteilwerden wird. Denn heute ist euch in der Stadt Davids ein Heiland geboren, nämlich der Messias, der Herr.“

Wo ist heute der Engel, der uns, wie damals den Hirten, die Frohe Botschaft bringt? Gibt es diesen Engel? Warum hören wir ihn nicht?

Liebe Gläubige, öffnen wir unsere Ohren und unsere Herzen und glauben wir an die Frohe Botschaft: „Herrlichkeit in den Höhen für Gott und auf Erden Friede den Menschen seiner Huld!“

Gottes Segen, ein frohes Weihnachtsfest und viel Zuversicht für die kommenden Zeiten wünsche ich Ihnen und Ihren Familien!

Eure Pfarrer Pawel Windak

TAUFEN

In jedem Kind blüht Hoffnung, wächst die Zukunft Brückl

Beck Florin	19.08.2023
Budimir Ema	14.10.2023
Korenjak Elina	16.09.2023
Neidhart Jennifer	08.07.2023
Schaffer Jonas	14.10.2023
Steiner Marie	15.04.2023
Hornbanger Nicolas	15.04.2023

- **St. Ulrich**

Rosin Hannah	26.08.2023
--------------	------------

- **St. Walburgen**

Elisabeth Linzmeier	08.10.2023
---------------------	------------

TRAUUNGEN

*Kein Weg ist zu weit, um dort anzu-
kommen, wo das Herz zu Hause ist.*

- **Selesen**

Sandra Rasinger	28.10.2023
Bernhard Rescher	

- **Eberstein**

Cornelia Mathilde Juritsch-Kogler	
Bertram Kogler	21.10.2023

TODESFÄLLE

*Die Liebe allein versteht das Geheim-
nis, andere zu beschenken und dabei
selbst reich zu werden.*

- **Brückl**

Mitteregger Johann	11.03.2023
Strutzmann Valentin	04.04.2023

Fantisch Walentin	01.05.2023
Haspitz Rudolf	02.05.2023
Six Franz	12.05.2023
Kraxner Ferdinand	24.05.2023
Rosin August	17.06.2023
Kaiser Maria	24.06.2023
Jordan Adolf	
Stergner Karl	15.07.2023
Petschnig Andreas	29.07.2023
Ramusch Aloisia	05.08.2023
Juvan Pauline	23.08.2023
Wernig Anna	22.09.2023
Elsbacher Friederike	30.09.2023
Antonia Slamanig	09.10.2023
Haimburger Hermann	10.11.2023
Moore Dietmar	09.12.2023
Wildhaber Maria	15.12.2023

- **St. Ulrich**

Hainig Mathias	24.08.2023
Slamanig Maria	20.07.2023

- **Eberstein**

Eduard Edlinger	14.10.2023
Hans Herbert Napetschnig	26.10.2023
Gottfried Satz	05.11.2023
Johann Nessmann	04.12.2023 (72)
Oliver Kalcher	06.12.2023

- **St. Walburgen**

Georg Josef Petscharnig	29.09.2023 (70)
-------------------------	-----------------

AUSWÄRTIGE TODESFÄLLE, GETAUFT IM PFARRVERBAND

- **Eberstein**

Colman Francois	04.10.2023 Brückl
-----------------	-------------------

- **Hohenfeistritz**

Elfriede Klimbacher	26.09.2023 geb. Schaffer St. Veit/ Glan
---------------------	---

2023/2024	St. Walburgen	Brückl	Eberstein	Mirnig	Hochfeistritz	St. Ulrich	St. Oswald
Sonntag 24.12.	09:00	15:00 Krippenandacht 22:00	Krippenmesse 16:00			20:00	22:00
Christtag 25.12.		09:00 Chor Norische Gsong vlg. Mostic	18:00		11:30		
Stefanie 26.12.		09:00		Salz u. Wasser Segnung 11:30			Salz u. Wasser Segnung 10:00
Silvester 31.12.		09:00	Jahresabschluss 17:00		Jahresabschluss 19:00		
Hochf. Gottesm. 01.01.	09:00	15:00				11:30	
Dreikönig 06.01		09:00					
Sonntag 07.01.	09:00	09:00	10:30		11:30	11:30	17:00
Anbetungstag 09.01.		9.00 – 15.00					
Sonntag 14.01	9.00	9.00	10.30				
Sonntag 21.01	9.00	9.00	10.30			Vorabendmesse 18.00	11.30
Sonntag 28.01	Vorabendmesse 18.00	9.00	10.30				
Freitag 02.02			Vorabendmesse 18.00			Vorabendmesse 18.00	
Sonntag 04.02	9.00	9.00	10.30	Vorabendmesse 19.30			11.30
Sonntag 11.02	9.00	9.00	10.30				Ascherkreuzzeichen 11.30
Aschermittwoch 14.02			18.00				

Gottesdienstordnung – Winter 2023/2024

Achtung!

Die Gottesdienstordnung kann sich ändern. Bitte schauen Sie regelmäßig nach.

Anbetungstag in Brückl **9:00 Uhr Hl. Messe in Brückl** Anschließend Betstunden für: **Schmieddorf.**



10:00 10:30 Uhr Hangsiedlung:
 10:30 11:00 Uhr Johannserberg:
 11:00 11:30 Uhr Tschutta, Pirkach:
 11:30 12:00 Uhr Pfarrgemeinderat:
 12:00 12:30 Uhr Individuelle Adoration:
 12:30 15:00 Uhr St. Ulrich:

15:00 Uhr, mit anschließendem Gottesdienst



20 – K+M+B – 24

Sternsingeraktion 2024 in Brückl

Wir gehen am Freitag, den 29. und Samstag, den 30. Dezember von Haus zu Haus.

Bitte öffnen Sie den Kindern und Jugendlichen Ihre Türen und Ihre Herzen